

Teilen und Tauschen

Das Goethe-Institut will mit einem internationalen Kultursymposium in Weimar die gesellschaftliche Bedeutung des Teilens und Tauschens beleuchten. Dazu werden mehr als 300 Kulturschaffende und Vertreter aus Politik und Wirtschaft erwartet, wie das Institut in Berlin mitteilte. Geplant seien vom kommenden Mittwoch an 70 Veranstaltungen. Das dreitägige Symposium ist das erste seiner Art. Es soll nun alle zwei Jahre stattfinden. Auf dem Programm stehen neben Vorträgen und Diskussionsrunden spielerische Darbietungen und Ausstellungen. Eröffnet werden soll die Tagung von dem tschechischen Ökonomen Tomáš Sedláček, der 2009 mit seiner Dissertation »Die Ökonomie von Gut und Böse«, ein Plädoyer für moralische Kaufentscheidungen, bekannt wurde. Erwartet wird auch der US-Ökonom Jeremy Rifkin, ein Vordenker der »kreativ« genannten Selbstausbeutung als Sinnsurrogat für alle prekär Beschäftigten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/287010.teilen-und-tauschen.html>